

Klappern/Scheppern Kopfsteinpflaster

Beitrag von „Böckel“ vom 5. Juni 2013 um 15:44

Hallo ,

seit ca. 3 Monaten bin ich glücklich mit meinem Touareg unterwegs.

Nach lagen Regen endlich Sonne und ich fahre mit beiderseits runtergefahren Fenstern über Pflasterstrasse - lautes Klappern im vorderen Wagenbereich (außen). Bremsen können es nicht sein -

denn auch bei leicht getretener Bremse entsteht das Geräusch. Es ist mehr vorne links und hört sich sehr metallisch an. Als ob ein Blech oder Krümmere oder soeine Mutter locker ist und scheppert????

Gibts das - kennt das Jemand?

Also, so ganz gut hört sich das nicht an - als ob irgendnetwas bald abfällt (im Innenraum nicht zu hören - gute Isolierung)!!!


Wäre nett wenn Meldungen kämen  big grin not found or type unknown

vielen Dank

Böckel aus Thüringen der nicht überschwemmt wurde - zum Glück!!!

Beitrag von „coala“ vom 5. Juni 2013 um 16:13

Servus,

meiner klappert auch  Das hört man auch - bei kaltem Motor - einige Sekunden lang nach dem Anlassen im Leerlauf. Schätze mal, das ist irgend ein Blech vom Auspuff, bzw. ein Hitzeschutzblech. In 800 km muss ich eh zum Kundendienst, dann werden wir das mal auf der Bühne checken, was dafür verantwortlich ist. Erstatte dann Bericht.

Grüße
Robert

Beitrag von „Böckel“ vom 5. Juni 2013 um 16:43

Hallo - Danke für die Antwort!

Mir hat es eben auch keine Ruhe gelassen ich glaube aber ich habe die Ursache gefunden.

Wenn man durch die Felge "ins" Rad schaut und greift kommt zuerst die Bremsscheibe dann dahinter alles mögliche was zur Bremse so gehört und ganz zum Schluss ein rundes dünnes Blech - ich könnte mir denken ein Schmutzfänger oder so - und wenn ich das Ding

"schnippen" lasse vibriert das und scheppert gegen die Bremsscheibe (von hinten). Schwer zu beschreiben - aber ich bin überzeugt das es das ist. Morgen früh holt mein Freundlicher mein Auto ab und will sich das mal ansehen - am Nachmittag bringt er ihn wieder 🙄🙄.

Ich werde berichten was es sagt ---

vielen Dank

Gruß Böckel

Beitrag von „coala“ vom 6. Juni 2013 um 01:21

Zitat von Böckel

[...] Wenn man durch die Felge "ins" Rad schaut und greift kommt zuerst die Bremsscheibe dann dahinter alles mögliche was zur Bremse so gehört und ganz zum Schluss ein rundes dünnes Blech - ich könnte mir denken ein Schmutzfänger oder so - und wenn ich das Ding

"schnippen" lasse vibriert das und scheppert gegen die Bremsscheibe (von hinten). Schwer zu beschreiben - aber ich bin überzeugt das es das ist. Morgen früh holt mein Freundlicher mein Auto ab und will sich das mal ansehen [...]

Servus,

ja, das ist tatsächlich ein Schutzblech für die Bremse. Bei mir scheidet das allerdings als Ursache aus, denn meiner scheppert schon im Leerlauf 😊 Da haben wir wohl zwei individuelle Probleme. Bin gespannt, was bei dir raus kommt!

Grüße
Robert

Beitrag von „Böckel“ vom 6. Juni 2013 um 22:18

Also kurze Meldung,

nachdem ich mein Auto wieder hatte wurde meine Vermutung vom Meister bestätigt - es sind die Schmutzfänger von der Bremse die vibrieren.

Leider richtig beseitigen konnten die das glaube ich auch nicht richtig auf die Schnelle - hinten scheppert es weiter. Ich bin mir eben nicht sicher, ob sich das Problem nicht durch "Verschmutzung" alleine erledigt.

Hat das bisher noch keiner gehabt???

Gruß Thomas

Beitrag von „curio“ vom 7. Juni 2013 um 09:15

..sowas beseitigt sich durch

-Schrauben anziehen oder ersetzen

"hinbiegen" wenn verbogen

Ersetzen wenn Halter abgerostet

---Verschmutzung hilft leider nicht, auch wenn das ein oft verfolgtes Konzept ist.

...zumindest erstere beide Sachen dauern wenn Rad ab bestimmt 3-5 minuten.

Viel Erfolg

Achim

Beitrag von „Böckel“ vom 7. Juni 2013 um 11:58

Danke Achim, ist das wirklich so einfach.

Ich meine - ich schraube nur das Rad ab und komme dann an die Befestigung?

Dann würde ich das morgen selbst nochmal ansehen. Ich traue mich nur nicht an die Bremse.

Bitte antworte noch mal DANKE!!!

Gruß Böckel

Beitrag von „curio“ vom 7. Juni 2013 um 12:55

..Du willst ja nicht an die Bremse, sondern nur an das Abschirmblech. Das st einfache Mechanik und im Regelfall durch Augenschein erschließbar. Solange du Finger und Werkzeug von den Zügen und Leitungen lässt kann da normalerweise nix passieren.

Viel Erfolg

Achim

Beitrag von „Böckel“ vom 8. Juni 2013 um 12:38

Also.....ich habe mich nun an mein Auto gemacht und mit dem Wagenheber hinten links das Rad abgenommen. Am Rande - meine Herrn ... sind die Räder groß🙄. Das Blech war dann eigentl. von allen Seiten sichtbar aber eine Schraube gibt es definitiv dort nicht. Ich denke fast, dass das durch die gesamte Bremsanlage festgezogen ist. Hinten sieht man nur kleine Nuten (vielleicht Rotationsschutz) aber nix zum festziehen????? Habe dann ein bisschen mit Gewalt das Blech deformiert und dadurch ist es deutlich besser geworden. Dabei werd ich's auch belassen - es sei denn Ihr habt eine bessere Idee - wenn man wegen dem Geräusch die gesamte Bremse demontieren muss, möchte ich das nicht.

Noch eine Frage - als das Rad ab war sind auf der "Radnabe" zwei kleinere Schrauben (auch Imbus) zu sehen - die Obere konnte ich etwas fester ziehen - hab ich da eventl. etwas verstellt (zB. wie beim Fahrrad - Andruck Bremse🙄)????

So jetzt werde ich erst einmal richtig probieren.....

herzlichst Böckel

Beitrag von „coala“ vom 8. Juni 2013 um 13:15

Zitat von Böckel

[...] Das Blech war dann eigentl. von allen Seiten sichtbar aber eine Schraube gibt es definitiv dort nicht. Ich denke fast, dass das durch die gesamte Bremsanlage festgezogen ist. [...] Noch eine Frage - als das Rad ab war sind auf der "Radnabe" zwei kleinere Schrauben (auch Imbus) zu sehen - die Obere konnte ich etwas fester ziehen - hab ich da eventl. etwas verstellt (zB. wie beim Fahrrad - Andruck Bremse 😞)???? [...] |

Servus,

an die Befestigungsschrauben vom Bremsträgerblech kommst du bei montierter Bremsscheibe nicht ran, die sitzen nämlich dahinter.

Die beiden Schrauben die du bewegt hast sind a.) Passschraube Bremsscheibe/Radnabe und b.) Abdeckschraube Nachstellmutter el. Feststellbremse. Beide gehören mit 15 Nm Drehmoment angezogen. Da hast du also nichts verstellt, wobei man da eigentlich *vorher* überlegen sollte, bevor man da dran dreht und nicht weiß wofür die Schrauben gut sind 😊

Grüße
Robert

Beitrag von „Böckel“ vom 8. Juni 2013 um 13:43

Sicherlich hast Du da recht - aber die sah eigentlich fest aus und dann ging´s doch noch ein bisschen in der Hoffnung das sich irgendwie was an dem Blech festigt danke für die Beruhigung 🙏.

Woher wisst Ihr das immer - 15 Nm etc - gibt es da Nachschlagewerke im Netz ?

Würdest Du der Sache weiter nachgehen - so schlimm ist es ja nicht. Innen ist nicht das Geringste davon zu hören???

Gruß Thomas

Beitrag von „coala“ vom 8. Juni 2013 um 14:09

[Zitat von Böckel](#)

[...] Woher wisst Ihr das immer - 15 Nm etc - gibt es da Nachschlagewerke im Netz ? Würdest Du der Sache weiter nachgehen - so schlimm ist es ja nicht. Innen ist nicht das Geringste davon zu hören?? [...]

Servus Thomas,

die Serviceanleitungen gibt es bei Volkswagen erWin, einem Online-Portal, wo sich auch z.B. freie Werkstätten versorgen. Da gibt es verschiedene Preisstaffeln, angefangen von 5 Euro für eine Stunde Zugang bis hin zur Flatrate über ein Jahr für professionelle Anwender.

Technisch relevante Problem drohen dir von der Schepperei sicher nicht, ob du damit leben kannst und willst, das musst du für dich entscheiden.

Grüße
Robert

Beitrag von „coala“ vom 12. Juli 2013 um 12:19

[Zitat von coala](#)

[...] In 800 km muss ich eh zum Kundendienst, dann werden wir das mal auf der Bühne checken, was dafür verantwortlich ist. Erstatte dann Bericht. [...]

Servus zusammen,

kurzes Update: Fahrzeug war beim Kundendienst und die Ursache des Geräusches konnte nicht ermittelt werden. Ich war nicht dabei, es wurden aber "einige Schrauben nachgezogen". Geholfen hat es nichts, im Gegenteil scheppert/vibriert der T nun sogar auch beim Beschleunigen in bestimmten Drehzahlen. Hört man selber zwar nur wenn ein Fenster auf ist, aber mittlerweile drehen sich in solchen Situationen praktisch sämtliche Fußgänger nach dem Fahrzeug um 🙄

Da muss man wohl nochmal ran und dieses Mal werde ich mir die Zeit nehmen müssen, dabei zu bleiben, bis das gefunden und abgestellt ist.

Grüße
Robert

Beitrag von „Earligor“ vom 12. Juli 2013 um 12:51

Ich meine das hätte die Werkstatt sehen müssen , aber ein kleiner Qwerlenker hinten ist es nicht zufällig?!

Mir war mal einer gebrochen und das war auch solch ein Lärm.

Hups, zu spät. Hab das mit "aus dem Vorderen Bereich" überlesen.

Mfg

Beitrag von „coala“ vom 12. Juli 2013 um 13:57

[Zitat von Earligor](#)

[...] ein kleiner Qwerlenker hinten ist es nicht zufällig?!

Mir war mal einer gebrochen und das war auch solch ein Lärm.

Hups, zu spät. Hab das mit "aus dem Vorderen Bereich" überlesen.

Mfg

Servus und danke für die Antwort,

nur aus Interesse: Ist der Querlenker (ich schätze, das wird wohl einer der beiden dünnen, profilierten Blechstreben ganz unten an der Aufhängung gewesen sein?) denn im normalem Gebrauch gebrochen, oder war das die Folge eines unsanften Kontakts mit dem Untergrund, bzw. einer Überbelastung?

Bei "meiner" Schepperei vermute ich, dass es sich um einen Teil der Abgasanlage handelt oder ein anderes Anbauteil am Motor. Es klingt wie ein loses Blech oder eine lockere Verschraubung. In jedem Fall ein Teil nicht allzu großer Masse, das in direktem Kontakt mit Motor, Getriebe, Auspuffanlage oder einem anderem Aggregat steht, welches selbst schwingungs isoliert vom übrigen Fahrzeug gelagert ist, sonst würde es nicht schon im Stand und im Leerlauf so elend scheppern, da hier Fahrwerk und Karosserie annähernd schwingungsfrei sind.

Grüße
Robert

Beitrag von „Earligor“ vom 12. Juli 2013 um 15:00

Hintere Qwerlenker halt, hab dann beide gewechselt. (lassen)
Ja, Überladung von 5 to. Dem Dicken (Benziner 3,2L) war das sonst sehr egal,
außer einer dieser Querstrebe
Mfg

Beitrag von „Bernd S“ vom 12. Juli 2013 um 17:59

@ Robert : evtl. der DPF? Daß sich dort, oder vielleicht im Kat was gelöst hat?

Beitrag von „coala“ vom 12. Juli 2013 um 21:28

[Zitat von Bernd S](#)

@ Robert : evtl. der DPF? Daß sich dort, oder vielleicht im Kat was gelöst hat?

Servus Bernd,

könnte natürlich auch durchaus sein. Werde demnächst mal bei der Werkstatt hier um die Ecke selber auf der Hebebühne schauen, ob ich was finde, das einen lockeren Eindruck macht, bzw. beim abklopfen mit dem Gummihammer scheppert. Eigentlich sollte so etwas ja zu finden sein. Hoffe ich zumindest... 😞

Grüße
Robert

Beitrag von „Bernd S“ vom 12. Juli 2013 um 21:45

Das hoffe ich auch für Dich....

Bei mir war vor 2 Jahren auch ein äußerst unerfreuliches Scheppern kurz über Standgasdrehzahl zu vernehmen, woraufhin ich im Dicken sitzend, auf der Hebebühne mit getretener Bremse und gleichzeitigem Gasgeben das Geräusch nochmals provoziert habe.

Der Freundliche und der Geselle, die unter dem Dicken gelauscht haben, waren einstimmig der Meinung, daß es sich um den DPF handeln müßte.

Nach der Demontage stellte sich allerdings heraus, daß es lediglich das Hitzeschutzblech darüber war.

Wie dem auch sei, wir haben das Hitzeschutzblech mit größeren Unterlagscheiben befestigt, und einen neuen DPF gabs trotzdem.

(war ja Schließlich schon bestellt)

Beitrag von „coala“ vom 19. September 2013 um 12:10

Servus zusammen,

auch bei mir ist die Ursache des Schepperns nun gefunden. Es war das Hitzeschutzblech, welches am Gehäuse des Automatikgetriebes montiert ist um dieses vor der Strahlungswärme des Abgasstrangs zu schützen. Simulieren ließ sich das mit vorsichtigem Gasgeben im Leerlauf auf der Bühne im Bereich um etwa 900 UPM.

Das Abschirmblech gerät hier in Schwingung und verursacht durch Berührung mit dem Gehäuse des Automatikgetriebes das leidige Scheppern. Einfach etwas zurecht gebogen und nun ist Ruhe. Hier das Foto des Übeltäters:

(Kante Abschirmblech habe ich blau markiert, da die Konturen sonst schwierig zu erkennen sind im Bild. Blickrichtung = Fahrtrichtung)

Grüße
Robert

[hitzeschutzblech.jpg](#)

Beitrag von „Joyflight“ vom 22. Juli 2014 um 23:27

YESSS!

In meinem ersten Post in diesem Forum geht zunächst ein herzliches Dankeschön an coala für den wertvollen Tip und vor allem, dass gleich ein Bild mit dabei war.

Auch an unserem geliebten T-REX nervte genau dieses Scheppern im unteren Drehzahlbereich, insbesondere, wenn er noch nicht warm war.

Schon peinlich, da fährt man mit den 2,3 Tonnen langsam vom Parkplatz und die ganze Strasse schaut, was das wohl für ne scheppernde Blechbüchse ist...🙄.

Das ist seit 10 Minuten Vergangenheit.

Hab mich spontan mit der Taschenlampe untendruntergelegt und hab genau an dem im Bild von coala beschriebenen Blech ein paar plastische Deformationen vorgenommen.

Dass es ein Wärmeschutzblech sein musste, hatte ich schon länger vermutet - aber welches?

Da sind *einige* verbaut!

Und dieses wars jetzt 🙄🙄

Die Probefahrt barfuß und mit offenen Scheiben in der lauen Sommernacht ums Quadrat war die blanke Freude für die Ohren und Nerven des Fahrers :biggrin:

Grüße - Joyflight

Beitrag von „Sittingbull“ vom 19. September 2014 um 12:49

Hallo zusammen,

seit Tagen hatte ich auch ein, nur bei geöffneter Scheibe bzw. Dach, vernehmbares Klackern 🙄

der 😊 hat die Ursache inzwischen aus der rechten hinteren Radaufhängung beseitigt 🙄🙄

Grüße von Stephan 🙄

Beitrag von „khclp“ vom 19. September 2014 um 13:19

Oh man Stephan,

wie kannst du auch den Dicken einfach so als Sparschwein verwenden. :biggrin:

Hau da besser naechstes Mal nur Scheine rein die klappern nicht. 🙄

LG Kurt



Beitrag von „macko“ vom 19. September 2014 um 13:48

Hi,

ich denke das 2 € Stück soll nur die Größe demonstrieren. Was hatte sich dorthin verirrt?

Gruss
Marco

Beitrag von „coala“ vom 19. September 2014 um 13:49

[Zitat von khclp](#)

[...]Hau da besser naechstes Mal nur Scheine rein die klappern nicht. 😊

LG Kurt



Servus,

ich vermute, die Euromünze dient eher dem Größenvergleich zum Stein, als dass sie der Touareg gefressen hätte 🙌🙌🙌 Wäre natürlich zu praktisch, wenn er Geld sch... würde wie der berühmte Goldesel 😊

Grüße
Robert

Beitrag von „Feuerstuhl1200“ vom 21. September 2014 um 09:07

Hallo, ich bin neu hier , und GrüÙe erst mal alle .

habe auch ein leichtes Rappeln , Schäppern unterm Wagen, meistens wenn er kalt ist, bei offenem Fenster höhr bar, wenn er Warm ist ist es meistens weg, war schon zwei mal in der Werkstatt, konnte aber nichts gefunden werden, den wer er einwenig warm ist ist es weg, es ist sicher nichts schlimmes, aber es Nerft. MfG. Det.

Beitrag von „Sittingbull“ vom 21. September 2014 um 09:53

[Zitat von Feuerstuhl1200](#)

habe auch ein leichtes Rappeln , Schäppern unterm Wagen, meistens wenn er kalt ist, bei offenem Fenster höhr bar, wenn er Warm ist ist es meistens weg, war schon zwei mal in der Werkstatt, konnte aber nichts gefunden werden, den wer er einwenig warm ist ist es weg, es ist sicher nichts schlimmes, aber es Nerft.

Hallo Det.,

das klingt nach einem Abschirmblech in der Nähe des Abgasstranges, siehe Beitrag #20 🤖

Grüße von Stephan 🤖

Beitrag von „macko“ vom 22. Februar 2017 um 20:57

Hi,
hier noch mal das ausgebaute und das neue Blech.

Gruß
Marco